

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 26. Januar 2021
BESCHLUSS NR. 2021-16
SEITE 1 von 2

Sexualerziehung an der Schule Opfikon
Kreditgenehmigung für Zusatzangebot der Schulsozialarbeit 2.8.3.0

Prävention in der Sexualerziehung ist ein unumstritten wichtiges Brennpunktthema, welches viele Bereiche des sozialen Zusammenlebens beinhaltet. Es geht dabei nicht nur um klassische sexualpädagogische Themen wie Verhütung und Fortpflanzung, sondern auch um das Erkennen und Respektieren der eigenen sowie anderer Grenzen. Die daraus entwickelte Stärkung der eigenen Persönlichkeit und des Selbstwertes soll in die gesunde Entwicklung der Kinder einfließen. Gerade in unserer kulturell und sozial vielfältigen Stadt Opfikon müssen diese Themen in der Schule regelmässig aufgegriffen und diskutiert werden. Weiter soll das frühe Ansprechen in Bezug auf Diversität in Familienstrukturen, Lebensweisen sowie sexualisierter Sprache, präventiv hinsichtlich Ausgrenzung wirken. Dies fördert Toleranz, Offenheit und Respekt.

Die SSA Opfikon bietet seit 2004 ein Zusatzmodul für die 6. Klassen an, welches parallel zum Unterricht des Lehrplans 21 läuft. Der Wunsch und die Erkenntnis der Notwendigkeit, das Angebot umfassender auszubauen, ist seit längerer Zeit vorhanden; übersteigt aber die Möglichkeiten der SSA Opfikon. Im Rahmen der Programmarbeit des SSA, und auch der Schuleinheiten, ist nun ein Konzept zum Ausbau erstellt worden, welches neben einer Erweiterung des Angebots auf mehreren Schulstufen auch eine Professionalisierung in Form von externen Fachpersonen vorsieht. Die Lehrpersonen sollen mit Unterrichtssequenzen von externen Anbietern in ihrem Grundauftrag unterstützt und ergänzt werden. Das Zusatzmodul ermöglicht den Schülerinnen und Schülern offen über Sexualität und genderspezifische Themen in den geschlechtsgetrennten Lektionen zu sprechen. Diese beiden Aspekte können momentan nur teilweise durch die Klassenlehrpersonen abgedeckt werden. Die Sexualpädagogik soll entwicklungsgerecht durchgeführt werden und die Fachpersonen können aufeinander aufbauende Module anbieten. Der genaue Beschrieb liegt in Form eines Konzeptes vor.

In Abstimmung mit der Schulleitungskonferenz wurde dabei folgende Variante finalisiert:

Unterstufe - 2 Klasse	Kinderparcours - mein Körper gehört mir!	Einbindung SSA Opfikon
Mittelstufe - 4. Klasse	Modul 4 Lektionen	Externer Anbieter
Mittelstufe - 6. Klasse	Modul 4 Lektionen	Externer Anbieter
2. Oberstufe	Modul 4 Lektionen	Externer Anbieter

Gemäss einer vorliegenden Offerte eines externen Anbieters fallen für die neuen Module an den 4. Klassen, der 6. Klassen, sowie an der 2. Klasse der Sekundarstufe jährlich wiederkehrende Kosten von CHF 49'500 an. Diese neuen Kosten sind im Budget 2021 der Schulsozialarbeit aufgenommen.



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 26. Januar 2021
BESCHLUSS NR. 2021-16
SEITE 2 von 2

Zusätzlich können durch die Schulleitungen über den externen Anbieter auch individuelle Lehrerfördergespräche, wie auch Kriseninterventionen geordert werden. Diese Möglichkeiten sind in den Budgets der Schuleinheiten enthalten.

Die Schulpflege hat dem Konzept und den Kosten mit Beschluss Nr. 2020-238 vom 10. Dezember 2020 zugestimmt; sie sind im Budget 2021 eingestellt. Die Höhe des jährlich wiederkehrenden Kredites von CHF 49'500 liegt nicht mehr in der Kompetenz der Schulpflege, sondern in derjenigen des Stadtrates. Die Schulpflege beantragt daher die Bestätigung des Kredites.

Auf Antrag des Schulpräsidenten

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Das Konzept "Ausbau des Zusatzangebots "Sexualerziehung an der Schule Opfikon" wird zur Kenntnis genommen.
2. Der von der Schulpflege beantragte, benötigte, jährlich wiederkehrende Zusatzkredit im Umfang von CHF 49'500 wird genehmigen (im Budget 2021 eingestellt).
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Schulpflege
 - Dienstleitung Schulsozialarbeit
 - Schulleitungen
 - Leiter Schulverwaltung

NAMENS DES STADTRATES

Präsident:

Stadtschreiber:



Paul Remund



Willi Bleiker

VERSANDT:
28.01.2021

